

Pensionsrückstellungen nach IAS 19, BilMoG und EStG



EINFÜHRUNG IN DIE RECHNUNGSLEGUNG VON PENSIONSVERPFLICHTUNGEN

Pensionsrückstellungen können einen erheblichen Anteil an der Bilanzsumme und großen Einfluss auf die Gewinn- und Verlustrechnung haben. Umso wichtiger ist es, die Berechnungen aus den versicherungsmathematischen Gutachten in den Grundzügen zu verstehen, um beim Jahresabschluss keine unliebsamen Überraschungen zu erleben. In diesem Seminar erfahren Sie mehr über die Grundlagen der Berechnung der Pensionsrückstellungen und lernen die Gestaltungsmöglichkeiten bei der Rückstellungsbildung kennen.

Anrechnung im Zertifikatslehrgang zum Senior BAV-Spezialist (IHK)

INHALTE DES SEMINARS PENSIONS-RÜCKSTELLUNGEN

Einführung

Versicherungsmathematische Grundlagen

- Einführung in die Versicherungsmathematik
- Biometrische Rechengrößen
- Der Barwert einer laufenden Leistung
- Der Barwert einer Anwartschaft
- Anforderungen an die Bewertung für aktive Anwärter
- Das Teilwertverfahren und die Projected-Unit-Credit-Methode

Pensionsrückstellungen nach IAS 19

- Die IFRS und ihr Anwendungsbereich in Deutschland
- Defined Benefit und Defined Contribution
- Bewertungsmethode und Prämissen
- Planvermögen
- Asset Ceiling und Bilanzansatz
- Erstattungsansprüche
- Behandlung wertpapier- und versicherungsgebundener Zusagen
- Ergebniskomponenten: Dienstzeitaufwand, Nettozinsen, Neubewertungen
- Rückstellungsspiegel
- Anhangangaben

Pensionsrückstellungen nach HGB

- Anwendungsbereich des HGB
- Passivierungspflicht und Passivierungswahlrecht
- Bewertungsmethode und Prämissen
- Deckungsvermögen
- Behandlung wertpapier- und versicherungsgebundene Zusagen
- Aufwandskomponenten: Zinsaufwand und Personalaufwand
- Rückstellungsspiegel
- Anhangangaben
- Abwicklung des Übergangs auf das BilMoG

Pensionsrückstellungen in der Steuerbilanz

- Verhältnis von Steuer- und Handelsbilanz
- Passivierungspflicht, Passivierungswahlrecht und Nachholverbot
- Voraussetzungen und Beginn der Rückstellungsbildung
- Der steuerliche Teilwert
- Besonderheiten bei der Entgeltumwandlung

Nutzen

Nach Besuch des Seminars kennen Sie die Grundlagen für die Bildung von Pensionsrückstellungen und können die Ergebnisse des versicherungsmathematischen Gutachtens nachvollziehen. Sie kennen die wesentlichen Vorgaben für die verschiedenen Jahresabschlüsse und wissen, in welchen Grenzen Sie Einfluss auf die Höhe der Pensionsrückstellungen nehmen können.

Zielgruppe

- Leiter/-innen bzw. Mitarbeiter/-innen aus Personal- und Sozialabteilungen
- Leiter/-innen bzw. Mitarbeiter/-innen aus dem Rechnungswesen und Controlling
- Nachwuchskräfte als Berater/-innen für betriebliche Altersversorgung
- Wirtschaftsprüfer, Steuerberater

Seminarzeiten

1. Tag: 9:00 – 17:00 Uhr
2. Tag: 8:30 – 15:30 Uhr

TRAINER

Thomas Hagemann

ist seit 2009 Chefaktuar bei Mercer Deutschland GmbH und damit verantwortlich für alle Fragen zur Rechnungslegung der betrieblichen Altersversorgung. Er ist Autor verschiedener Veröffentlichungen. Sein Buch „Pensionsrückstellungen“ ist mittlerweile in dritter Auflage erschienen und gibt auf über 400 Seiten eine umfassende Einführung in die Berechnungsvorschriften für Pensionsrückstellungen. Thomas Hagemann ist

Aktuar DAV und IVS-geprüfter versicherungsmathematischer Sachverständiger für Altersversorgung.

Beginn:

Dienstag, 4. Juni 2024, 09:00 Uhr

Ende:

Mittwoch, 5. Juni 2024, 17:00 Uhr

Veranstaltungsort:

Mannheim
Deutschland

Website & Anmeldung:

Email zagrodnik@wbildung.de

<https://wbildung.de/seminare/bav-rentenrecht/pensionsrueckstellungen-nach-ias-19-bilmog-und-estg-seminar/>